




## Christiane Krajewski: Export-Einbruch enthüllt falsche schwarz-gelbe Euro-Politik

Christiane Krajewski: Export-Einbruch enthüllt falsche schwarz-gelbe Euro-Politik  
Zum Einbruch der deutschen Exporte im Mai um 4,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat erklärt Christiane Krajewski, Mitglied für Wirtschaft im Kompetenzteam von Peer Steinbrück: Das überraschend starke Absinken der deutschen Exporte ist keine gute Nachricht. Es zeigt, dass sich Deutschland nicht auf Dauer von den Trends der Weltwirtschaft lösen kann - die Schönwetter-Phase geht langsam vorbei und Schwarz-Gelb ist darauf in keiner Weise vorbereitet. Vor allem eins macht mir Sorgen: die Exporte in die Eurozone gingen um mehr als 7 Prozent zurück. Diese Zahl ist ein neues Beispiel für die verfehlte Politik der Regierung Merkel in der Euro-Schuldenkrise. Nur mit Sparen allein werden unsere Nachbarn es nicht schaffen, neues Wachstum zu schaffen. Und sie werden immer weniger in der Lage sein, unsere Produkte zu kaufen. Die Euro-Politik dieser Regierung gefährdet unsere Arbeitsplätze. Bundeswirtschaftsminister Philipp Rösler hat vorletzte Woche erklärt, er setze auf steigende Binnennachfrage in Deutschland. Wo er recht hat, hat er recht. Aber: Im Gegensatz zur SPD hat er keine Konzepte, wie wir die Binnenkonjunktur in Deutschland ankurbeln. Mit unserem Konzept des Mindestlohns, der Solidarrente und unserem Investitionsprogramm für Bildung, Infrastruktur und Kommunen stärken wir die wirtschaftliche Basis bei uns zu Hause.  
Kontakt: SPD Bundesgeschäftsstelle  
Wilhelmstraße 141  
10963 Berlin  
Deutschland  
Telefon: 030 25991 0  
Telefax: 030 28090-507  
Mail: pressestelle@spd.de  
URL: <http://www.spd.de>  [http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n\\_pnr\\_=538586](http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pnr_=538586) width="1" height="1">

### Pressekontakt

SPD

10963 Berlin

spd.de  
pressestelle@spd.de

### Firmenkontakt

SPD

10963 Berlin

spd.de  
pressestelle@spd.de

(Da unsere Organisationseinheiten auf verschiedene Gebäude verteilt sind, müssen Sie ggf. die genaue Adresse bei der Organisationseinheit erfragen.)  
Zukunftsgerecht in Europa  
Gerechtigkeit und ein fairer Wettbewerb in einem sozialen Rechtsstaat zeichnen das Zusammenleben in der Europäischen Union aus. Das macht das europäische Sozialstaatsmodell so einzigartig. Es fußt in der europäischen Aufklärung und speist sich aus der europäischen Arbeiterbewegung. Denn im Kern geht es diesem europäischen Sozialstaat immer auch um Teilhabe und Mitbestimmung. Soziale Bürgerrechte, Zugang zu Bildung und gerechte Teilhabe am Wohlstand - dieses Europa ist grundlegend geprägt von der sozialdemokratischen Idee. Diese Grundidee des Sozialstaatsmodells wollen wir im Europa der Zukunft beibehalten. Das ist auch der Grundgedanke der Agenda 2010.....